

1. Record Nr.	UNISA996336187003316
Titolo	PrintAction
Pubbl/distr/stampa	Toronto, : Youngblood Publishing
Descrizione fisica	1 online resource
Classificazione	cci1icc
Disciplina	338.4/7/68620971
Soggetti	Printing Graphic arts - Equipment and supplies Printing industry - Equipment and supplies Periodicals. Canada
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Published: North York [Toronto], Ont., Youngblood Communications Corporation, Oct. 1971-199-

2. Record Nr.	UNINA9910162962603321
Autore	Renteln-Kruse Wolfgang
Titolo	Mobilität und Verkehrssicherheit im Alter / / Jennifer Anders, Paul Brieler, Ulrike Dapp, Lilli Neumann, Franz Pröfener, Klaus Püschel, Wolfgang Renteln-Kruse; Wolfgang Renteln-Kruse
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2016] ©2017
ISBN	3-11-039234-8 3-11-037832-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (XVI, 154 p.)
Collana	Praxiswissen Gerontologie und Geriatrie kompakt ; ; 5
Classificazione	YB 4900
Disciplina	155.67/2 155.6720000000
Soggetti	Autonomy (Psychology) Older automobile drivers Older people - Orientation and mobility Older people - Transportation Traffic safety Fahreignung Fahrtauglichkeit Fitness to drive, traffic accident analysis Mobilität Unfälle Verkehrssicherheit Verkehrsunfall-Analysen Ältere Menschen Öffentlicher Personennahverkehr Alter MEDICAL / Clinical Medicine
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Autorenverzeichnis -- Vorwort des Herausgebers -- Verzeichnis der Formelzeichen und Indizes -- Verzeichnis der

Abkürzungen -- Verzeichnis der Symbole -- Inhaltsübersicht -- 1. Einleitung in das Thema des Bandes / Renteln-Kruse, Wolfgang von -- Teil I: Mobilität im Alter -- 2. Grundlagen der Mobilität im Alter / Neumann, Lilli -- 3. Einflüsse auf die Mobilität im Alter / Anders, Jennifer -- 4. Mobilität und funktionale Kompetenz im Alter - Ergebnisse der Longitudinalen Urbanen Cohorten-Alters-Studie (LUCAS) / Dapp, Ulrike -- 5. Beweglichkeit, soziales Verhalten und Wohlbefinden an Grenzen / Pröfener, Franz -- 6. Gesundheit und Verkehr im urbanen Raum / Dapp, Ulrike -- Teil II: Fahrtauglichkeit im Alter -- 7. Fahrtauglichkeit im Alter / Püschel, Klaus -- 8. Fahrtauglichkeit von Menschen mit kognitiven Einschränkungen / Brieler, Paul -- 9. Fahrtauglichkeit im Alter: Ein Blick in andere europäische Länder / Dapp, Ulrike / Anders, Jennifer -- Teil III: Bewertung von Mobilität und Fahrtauglichkeit im Alter -- 10. Mobilität und Fahrtauglichkeit vor dem Hintergrund geriatrischer Ziele / Renteln-Kruse, Wolfgang von -- Register

Sommario/riassunto

Mobility is an important resource for maintaining independence and autonomy in the elderly. This volume concisely discusses how age-associated changes impact mobility, vehicle use, and driving competency. It describes the measures indicated when safe vehicles use is impaired or impossible. The book is part of the series Practical Knowledge in Gerontology and Geriatrics.

Mobilität ist eine der wichtigsten Ressourcen, die wesentlich über Selbständigkeit und Autonomie im Alter entscheidet und somit Lebensqualität und Wohlbefinden bestimmt. Einschränkungen der Mobilität sind sichere und sehr frühe Anzeichen von krankhaft veränderten und beschleunigten Alterungsprozessen sowie Krankheiten im Alter mit schwerwiegenden Folgen für die betroffenen Patienten (Verlust von Fähigkeiten, Erkrankung, Pflegebedürftigkeit, Institutionalisierung und Tod) sowie entsprechenden personellen und finanziellen Belastungen der Gesundheits- und Sozialsicherungssysteme in Deutschland. Aufgrund funktioneller Veränderungen von Sensorik, Motorik und Kognition im Alter kann es zu Einbußen und Verlust von Mobilität mit weitreichenden Folgen kommen. Deshalb ist die Sicherung bzw. der Erhalt von Mobilität im Alter eine wichtige Schlüsselkomponente erfolgreichen Alter(n)s. Ein wesentlicher Teil von Mobilität ist die Teilnahme am Straßenverkehr; sei es durch den Gebrauch des eigenen PKWs, durch Nutzung eines Fahrrads, zu Fuß oder die Nutzung der Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs. Statistische Auswertungen zeigen, dass ältere Menschen zunehmend in Unfälle verwickelt sind. Die demografische Entwicklung spricht dafür, dass die Problematik der Verkehrseignung im Alter zunimmt. Auch wenn die Gesamtanzahl der Fälle nicht sehr groß ist, verbucht sie damit erhebliches menschliches Leid bei den Betroffenen (seien sie Verletzte oder Unfallfahrer). Welche Einflüsse Alter(n)s-assoziierter Veränderungen auf Mobilität, Teilnahme am Straßenverkehr und Fahrkompetenz haben, wird in diesem Band der Reihe Praxiswissen Gerontologie und Geriatrie kompakt für Berufsgruppen aufbereitet, die direkt an der Versorgung älterer Menschen beteiligt sind. Das Ziel ist, die Reichweite und Vielschichtigkeit des Themenkomplexes aufzuzeigen, um auf dieser Basis im Team zu überlegen, welche Maßnahmen angezeigt sind, wenn sichere Teilnahme am Straßenverkehr gefährdet oder gar schon nicht mehr möglich ist.
